



Dezember 2021

Liebe Unterstützer*innen, Freund*innen, Berliner*innen und Queers!

Der Winter steht vor der Tür und die steigenden Inzidenzen stimmen die Kunst- und Kulturszene nicht gerade optimistisch. Doch wir sind gekommen, um zu bleiben! Wir werden nicht nur bleiben, sondern haben Großes vor im nächsten Jahr: Unsere virtuelle Bühne werden wir um Projekträume in Berlin-Wedding ergänzen. Das „Prima Center Berlin“, das seit 17 Jahren vorwiegend Kunst aus dem Balkan und den migrantischen Communities präsentiert, wird mit PINK.LIFE verschmelzen und um ein neues, queeres Konzept erweitert.

Ihr könnt euch auf pinke Ausstellungen und Lesungen freuen! Mehr verraten wir euch in Kürze. Genießt bis dahin unsere exklusiven Empfehlungen und kommt gut durch die Adventszeit und bleibt gesund!

Euer PINK.LIFE-Team

Künstler*in des Monats



Martin Bruchmann

Für die Kampagne "Grundgesetz für Alle" hat der #ActOut-Aktivist eine Hymne geschrieben: "Anders"! Fingerschnipsend grooven diverse Stars wie Jochen Schropp oder Malcolm Ohanwe aus deutschem Film und Fernsehen für die Gleichberechtigung aller im deutschen Recht.

Unsere Empfehlungen



SCHMINKESPECK

Der Podcast der "Travestie für Deutschland" lässt immer eine andere queere aktivistische Stimme zu Wort kommen. In der ersten (Live-)Folge geht's um die LGBTIQ*-Community in der Pandemie

DESI

Die Neuentdeckung der Saison! Die Liedermacherin aus Berlin singt in "Halt nicht fest" mit einer Selbstverständlichkeit über lesbischen Trennungsschmerz, dass einem das queere Herz aufgeht.

PINK.AMBASSADOR



Sebastian Teuchner von QueerFunk LAUT!

Sebastian Teuchner, 37, ist der Kopf und die Stimme hinter QueerFunk LAUT!, einem der beliebtesten Queer-Postcasts Deutschlands.

Warum kam es zu deiner Kooperation mit PINK.LIFE?

Alles begann vor einem Jahr, als ich ein Feature über lesbenfeindliche Gewalt vorbereitete. Ich las in der Süddeutschen Zeitung ein Interview mit Ina Rosenthal, lud sie in meine Sendung und dort kamen wir ins Gespräch über eine Zusammenarbeit mit PINKDOT, das Ina zur gleichen Zeit gegründet hatte.

Wie ist eigentlich deine Idee zu QueerFunk LAUT! entstanden?

Es gibt in Hannover nur wenig queere Sichtbarkeit, abgesehen vom „Gaypeople-Zelt“ auf dem Schützenfest oder dem „andersraum“-Verein. Um das zu ändern, startete ich 2017 im Stadtradio die Sendung, die schnell zum meistgehörten Feature wurde. Nach Entzug der Lizenz zwei Jahre später wechselte ich auf die Internetplattform laut.fm und sende seit Herbst 2020 das Format als Podcast, was den Radius über Hannovers Grenzen erweitert hat. Aus ganz Deutschland lerne ich so Queers kennen und biete Stimmen eine Bühne, die LGBTIQ*-Sichtbarkeit auch im Podcast-Universum endlich mehr erhöht. Allein das regelmäßige „Berlin Special“ mit PINK.LIFE präsentiert queere Kreative aus der Hauptstadt, die auch für Nichtberliner*innen spannend und inspirierend sind.

Ein Fun Fact über dich?

Ich wollte schon als Teenager zum Radio, aber traute mir das nie zu. Nach meinem Studium der Kunstgeschichte und Umwegen über Bonn, Köln, Liverpool und Göttingen habe ich mir nun, zwei Jahrzehnte später, diesen Traum erfüllt.

**Vielen Dank, Sebastian!
Wir freuen uns auf viele weitere Folgen.**

Exklusive Online-Tipps von Charlotte von Schuckmann

Noch werden wir weiterhin viel Zeit zu Hause im Kämmerlein

verbringen, dabei muss es aber nicht still bleiben. Kulturhistorikerin Charlotte präsentiert für PINK.LIFE Internet-Entdeckungen, die uns im Lockdown mit spannenden Themen unterhalten werden.



Sehen

[Trans meets Detrans](#)
Talk mit Aktivist_innen Daria Majewski und Eli Kappo

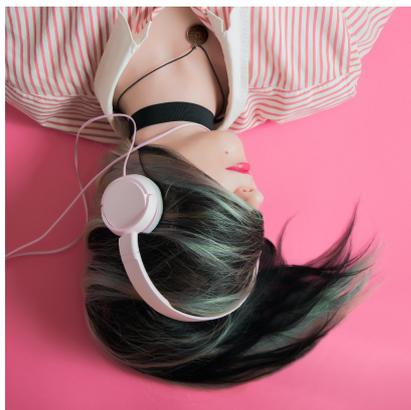
["Being Thunder"](#)
Dokumentation über die indigene Transperson Sherente



Entdecken

[Fotografien von Leonard Fink](#)
Einblick in die Schwulenszene New Yorks (Englisch)

[Dokumentation über Marie Nejar](#)
SchwarzRotGold-TV über den Schwarzen einstigen Kinderstar



Hören

[The Art of the Body](#)
Paula Rego's Arbeit über den Körper, reproduktive Gerechtigkeit und das Recht auf Abtreibung (Englisch)

[Zeit Online Arbeit Podcast](#)
Olaolu Fajembola "Als Schwarze Frau bin ich auch beruflich nie vor Rassismus geschützt"



Lesen

[Mutterschaft und Kunst. Ein etwas anderes Denkmal](#)
Interview mit der Künstlerin Najja Moon

[Über Queere Beziehungen](#)
"Mit Männern wollte ich eigentlich nichts mehr am Hut haben"

Q*ino, T*V & Pink Dots



THE POWER OF THE DOG

Ab 1. Dezember auf NETFLIX: Im bestrezensierten Film des Jahres verkörpert Benedict Cumberbatch einen hartherzigen Farmer mit verborgenen Sehnsüchten.



SINGLE ALL THE WAY

Ab 2. Dezember auf NETFLIX: In der romantischen Weihnachtskomödie von Broadway-Star Michael Mayer wird schwules Liebesleben zur Familiensache erklärt.



JOE BELL

Ab 10. Dezember auf Amazon: Ein Anti-Bullying-Aktivist (Mark Wahlberg) zieht nach dem Suizid seines Kindes durch Amerika. Nach einer wahren Begebenheit.



MATRIX 4

Ab 23. Dezember im Kino: Nach zwei Jahrzehnten kehrt das legendäre Team um Lana Wachowski zurück in die kaltgrünen Welten des Sci-Fi-Klassikers.

Wenn euch unsere Arbeit und vor allem die der Künstler*innen gefällt, dann lasst doch eine kleine Spende da. So können wir unsere Arbeit für die queere Kunst- und Kulturszene Berlins langfristig absichern.

Die Antworten zu euren Fragen findet ihr auf unserem [Blog](#). Wir danken Euch und bleibt PINK!

PINKDOT gGmbH
GLS BANK
IBAN: DE61 4306 0967 1139 5790 00
BIC: GENODEM1GLS



Bildmaterial:
The Power Of The Dg/Single all the
Way: Netflix
Joe Bell: Prime Video
Matrix 4: Warner
Kulturtipps: Unsplash

PINK.LIFE ist ein Projekt der
PINKDOT gGmbH
Herthastraße 4
13189 Berlin
newsletter@pinkdot-life.de

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf PINK.LIFE angemeldet haben.

[Abmelden](#)



© 2021 PINK.LIFE